

4. Generalversammlung - GfuG

4. GV-GfuG	Datum: Di, 2. Juni 2009
	Zeitpunkt: 19.05 – 20:05
Präsident: Beat Isenschmid	Ort: Seebad in Seewen
Protokollführer: Andy Scherrer	Anzahl Anwesende inkl. Vorstand: 62 Personen

Traktandum 1 / Begrüssung-Präsenzkontrolle	Wer / Was / Wann / Wo
<ul style="list-style-type: none"> - Der Präsident begrüsst alle Anwesenden, inklusive Behörde & Presse und dankt Patricia und Pius Lenzlinger sowie ihrem Badi-Team für die Gastfreundschaft - Entschuldigungen (gemäss separater Liste) - Scherrer gibt die Präsenzliste in Umlauf - bezüglich der Reihenfolge der Traktanden gibt es keine Änderungswünsche 	

Traktandum 2 / Wahl der Stimmenzähler	Wer / Was / Wann / Wo
<ul style="list-style-type: none"> - Peter Rickenbacher und Bruno Marty werden mit Applaus als Stimmenzähler gewählt 	

Traktandum 3 / Jahresbericht des Präsidenten	Wer / Was / Wann / Wo
<ul style="list-style-type: none"> - Märchen „Es war einmal eine Gemeinde“ plus kurzer Rückblick - Der Schreibende verdankt den Jahresbericht. Die Versammlung bringt keine Ergänzungen an und bestätigt den Bericht mit einem kräftigen Applaus 	

Traktandum 4 / Kurzinformation zu drei Projekten	Wer / Was / Wann / Wo
<ul style="list-style-type: none"> - Team Veranstaltungen: Orientierung über JAMFO (Samstag, 5. Sept. 2009) - Team InfoSchwyz Orientierung über Dorfrundgang - Team Ortsgestaltung Orientierung über Gibel - Auch die restlichen Teams (Komunikation/Bruno Marty, Wirtschaft/Beni Reichmuth & wbs/Mathias Letter haben zahlreiche Projekte in Bearbeitung die jedoch an der GV nicht speziell erläutert werden 	<p>Andi Himmelsbach</p> <p>Ivan Steiner</p> <p>Peter Heinzer</p>

<ul style="list-style-type: none"> - Der Präsident dankt allen Teamleitern, welche eine immense Arbeit leisten und allen Teammitgliedern welche sich ebenfalls nicht geschont haben – ganz herzlich. Die Versammlung dankt es ebenfalls mit einem lang anhaltenden Applaus. 	
Traktandum 5 / Jahresrechnung	Wer / Was / Wann / Wo
<ul style="list-style-type: none"> - Die Kassiererin Daniela erläutert die Jahresrechnung. Diese schliesst mit einem Minus von Fr. 6'449.60. Der Verlust ist hauptsächlich auf den vom Wetter nicht begünstigten JAMFO –Anlass zurückzuführen. - Zurzeit verfügt der Verein über knapp 500 zahlende Mitglieder 	
Traktandum 6 / Revisorenbericht und Entlastung	Wer / Was / Wann / Wo
<ul style="list-style-type: none"> - Von den beiden anwesenden Revisoren Christoph Weber & Josef Märchy übernimmt Josef die Präsentation des Berichtes. Die Buchhaltung wird gelobt und er empfiehlt, die Rechnung anzunehmen. - Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung einstimmig. 	
Traktandum 7 / Budget 2009	Wer / Was / Wann / Wo
<ul style="list-style-type: none"> - Der Jahresbeitrag von CHF 20.- / Person wird von der Versammlung einstimmig genehmigt - Auch das Budget wird von den Anwesenden einstimmig angenommen - Es wurden nur noch Mitglieder an die GV 09 eingeladen, welche den Beitrag in den letzten zwei Jahren bezahlt haben 	Daniela
Traktandum 8 / Wahlen	Wer / Was / Wann / Wo
<ul style="list-style-type: none"> - Der bestehende Vorstand (ausser Präsident) steht zur Wiederwahl an. Gemäss Statuten beträgt die Amtszeit jeweils 2 Jahre. Es liegen keine Demissionen vor. 	

<ul style="list-style-type: none"> - Die Versammlung bestätigt den bestehenden Vorstand in globo mit Applaus. - Der Präsident gratuliert allen herzlich zur erfolgreichen Wiederwahl - Revisoren: Austritt von Josef Märchy. Der Präsident überreicht ihm für die geleisteten Dienste ein süßes Präsent. - als neues Mitglied der Rechnungsrevision schlägt der Präsident Ernst Steiner (Bezirkskassier) vor. Dieser (nicht anwesend) wird von der Versammlung zusammen mit Christoph Weber per Akklamation gewählt. - Neuer Präsident: seinen Rücktritt hat der Präsident bereits vor einem Jahr angekündigt und macht ihn nun wahr. Als seinen würdigen Nachfolger schlägt er Stephan Annen vor. Dieser ist in Schwyz bestens verankert. Eine Persönlichkeit, die sich in der Vergangenheit und aktuell in den verschiedensten Funktionen für unsere Gemeinde und unsere Region einsetzt und auch als Unternehmer erfolgreich ist. Von den Anwesenden stellt sich niemand zusätzlich für dieses Amt zur Verfügung. Stephan Annen wird von der Versammlung einstimmig und mit grossem Applaus gewählt. Stephan Annen bedankt sich bei den Anwesenden für die ehrenvolle Wahl und umreisst seine Ziele mit Bezug auf das Märchen (Traktandum 3) wie folgt: 3 Wünsche an die „GfuG-Fee“: <ul style="list-style-type: none"> - Wunderbare Plätze/Begegnungsstätten - Lebendige Events - Menschen, die beleben - Mögen seine/unsere Wünsche in Erfüllung gehen... 	
--	--

Traktandum 9 / Projekte, Aktivitäten 2008-2009	Wer / Was / Wann / Wo
<ul style="list-style-type: none"> - Der scheidende Präsident geht nicht mehr auf Details ein sondern verweist ganz einfach auf die Homepage www.gfug.ch oder www.gemeinsam-sz.ch. Da finden sich alle wichtigen Informationen und noch viel mehr. - Bei einem Projekt aber möchte er nochmals den Daumen draufhalten und das ist vor allem an die Gemeinde gerichtet: Um das Projekt „Autofreier oberer Hauptplatz“ ist es sehr ruhig geworden. Persönlich habe er den Eindruck, dass die 	

<p>verantwortlichen Gemeinderäte diese Geschichte absichtlich in einem künstlichen Tiefschlaf halten.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nach all den Aufwänden, Ideen, Diskussionen, Einsprachen, Umfragen etc. wäre es an der Zeit, dass der Gemeinderat ein bisschen mehr Courage zeigt und einmal einen mutigen Entscheid fällt - denn bekanntlich gehört den Mutigen die Welt! Mehr möchte er dazu nicht sagen, ausser dass GfuG hier ganz sicher am Ball bleiben wird. - Zum Schluss noch ein Aufruf an die Anwesenden: wenn jemand realisierbare Ideen, Projektvorschläge, Aktivitäten einbringen möchte – bitte dem Vorstand melden. Solche Inputs sind immer wertvoll und willkommen. Man muss jedoch damit rechnen, dass Er oder Sie ins eigene Projekt miteingebunden werden. Also nicht nur Worte sondern auch Taten sind gewünscht - denn letztendlich stehe das Wohl der Gemeinde im Vordergrund. 	
--	--

Traktandum 10 / Anträge	Wer / Was / Wann / Wo
<ul style="list-style-type: none"> - Es liegen keine Anträge vor. 	

Traktandum 11 / Verschiedenes	Wer / Was / Wann / Wo
<ul style="list-style-type: none"> - Letzte Chance für Anregungen, Anliegen, Wünsche und Voten an den Vorstand: - Der Aktuario Andy Scherrer meldet sich zu Wort und verdankt dem abtretenden Präsidenten seine wertvolle Arbeit. In einer chronologischen Übersicht erläutert er den Werdegang von Beat im Vorstand der gleichbedeutend war mit GfuG. Einige Stichworte: <ul style="list-style-type: none"> • unzählige ehrenamtliche Stunden • kompetente und kollegiale Vereinsführung • wohlthuender Idealist und Persönlichkeit - Als Präsent erhält er das topaktuelle GfuG T-Shirt „mitgeschwellterbrustinschwyz“, sowie ein Gutschein. - Er darf stolz sein auf das Erreichte - <u>Beat: danke vielmals für alles was Du für GfuG geleistet hast.</u> 	

- Das Wort wird nicht weiter verlangt und Beat Isenschmid schliesst den offiziellen Teil um 20:05 und lädt die Anwesenden zum Tortilla-Buffer ein (erstes Getränk und Essen sind gratis – alles weitere kostenpflichtig). Als musikalische Beilage unterhält die Horst-Blasmusik die Gesellschaft.
- Das Wetter war uns hold. Ein Sonnenuntergang wie aus dem Bilderbuch. Erst kurz nach dem fabelhaften Essen fing es wie aus Kübeln an zu regnen. Petrus muss ein Sympathisant von GfuG sein...hat er den Mitgliederbeitrag schon bezahlt?

Schönen Sommer und Gruess
Euer Aktuario
Andy Scherrer

Mittwoch, 17. Juni 2009
Wieder einmal spät dran – ich weiss...